

Hochwasserschutz Buoholzbach

Auflageprojekt

Werkleitungsquerung Buoholzbach

Werkleitungsverlegung Allmendstrasse

Situation 1:500, Schnitt 1:100, Detail 1:20

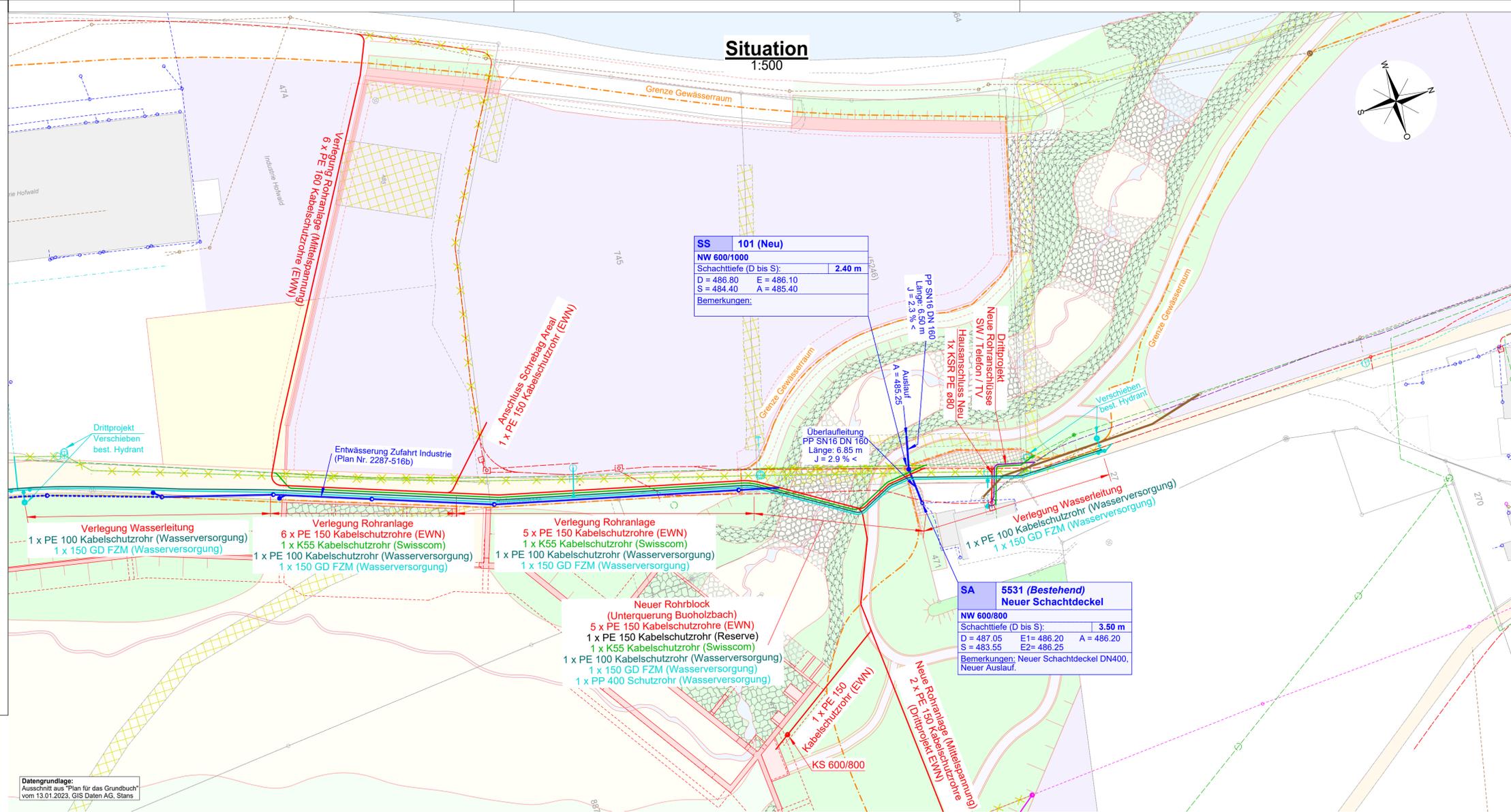
Auftraggeber:

Bauherrschaft: Landwirtschafts- und Umweltdirektion Kanton Nidwalden Amt für Wald und Naturgefahren Stansstadterstrasse 59 Postfach 1251 6371 Stans	Projektleiter Bauherr: KIBBLING + ZBINDEN AG INGENIEUR PLANER USIC Tempelstr. 8A 3608 Thun www.kzag.ch Fon 033 334 20 50 martin.andres@kzag.ch	Stv. Projektleiter Bauherr: INDERGAND AG Bauherrenunterstützung Raumplanung - Planungs-/Baurecht Chälengasse 26 6053 Alpnachstad u.indergand@indergand-ag.ch Fon 079 257 03 39
---	---	---

Projektbearbeitung:

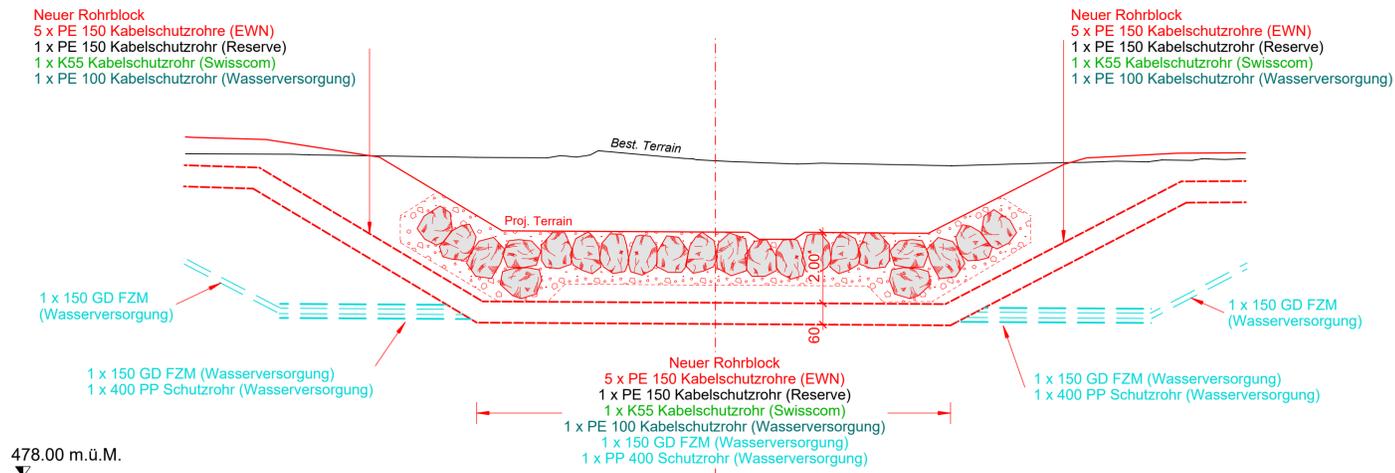
Bauingenieur: SCHUBIGER AG Müliweg 2 6052 Hergiswil www.schubiger-nw.ch Fon 041 632 66 22 Fax 041 632 66 29 info@schubiger-nw.ch	Hydraulik / Geschiebe: beffa tognacca gmbh A San Rocch 6702 Claro www.fluvial.ch Fon 091 863 44 41 ctognacca@fluvial.ch	Umwelt: tensor Heubachstr. 61 8810 Horgen www.tensor.ch Fon 076 334 39 45
---	---	--

Datum: 01.09.2023 12.12.2023 12.04.2024	erst.: tb tb rbg	Gepr.: dr dr dr	Anlage Nummer: 9.3	Format: 840 / 594 2287 - 513 b
---	----------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------	--



Längsschnitt Querung Buoholzbach

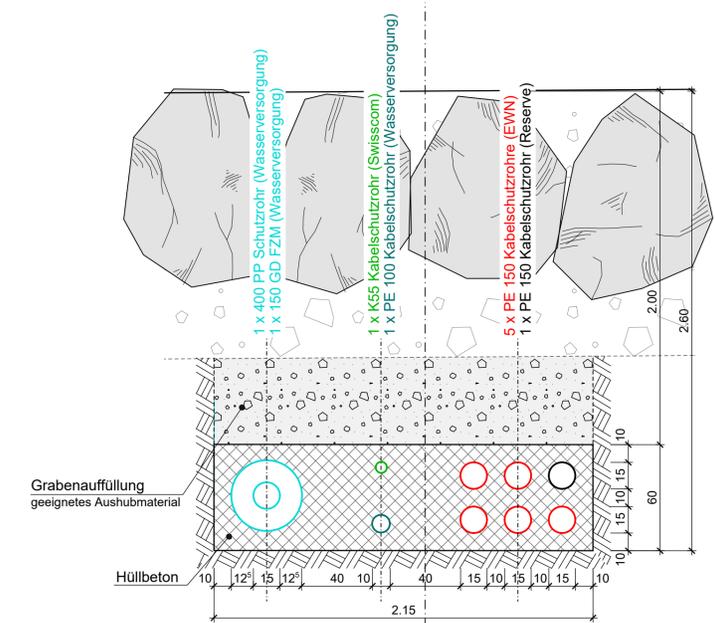
Blick in Fliessrichtung
1:100



Grabennormal

Querung Buoholzbach

1:20



Werkleitungen

Bestehend	Neu	
		Schmutzabwasserleitung
		Mischabwasserleitung
		Regenabwasserleitung
		Kontrollschacht (KS)
		Einlaufschacht (ES), Schlammfänger (SS)
		Trinkwasserleitung
		Steuerkabel
		Elektroleitung
		Telefonleitung
		TV-Leitung
		Fernwärmeleitung
		Ausser Betrieb
		Abbruch

Informationen zu den Schachtangaben:

A: Auslauf
 E, E1, E2: Einläufe im Uhrzeigersinn nach Auslauf

Die im Plan eingezeichneten bestehenden Werkleitungen dienen als Planungsgrundlage und sind unvollständig und unverbindlich. Deshalb hat der Unternehmer vor Baubeginn der Grabarbeiten bei den zuständigen Werken die Planungsgrundlagen der bestehenden Werkleitungen einzuholen.

Die genaue Lage der best. Werkleitungen muss vom Unternehmer vor Baubeginn durch Probegrabungen bestimmt werden.

Die bestehenden Werkleitungen sind während der ganzen Bauzeit zu schützen.

Gewässerraum (orientierend)